

SIEBENTES CAPITEL.

DAS GEBIRGS-GERÜST VON CENTRAL-ASIEN.

(Fortsetzung).

2. Der Kwen-lun und das Gebirgsland im Süden desselben.

Unter allen Gebirgen, welche die allgemeine Gliederung im äusseren Relief sowol als in der inneren Structur von Asien bestimmen, kann sich kein anderes an Bedeutung mit dem Kwen-lun messen. Er darf als der eigentliche Rückgrat der östlichen Hälfte des Continentes bezeichnet werden. Für den ferneren Inhalt dieses Buches wird er unser Interesse besonders dadurch in Anspruch nehmen, dass er sich von Central-Asien her als ein mächtiger Keil nach China hineinschiebt und dieses Land in zwei Hälften theilt, welche sich in vielfacher Hinsicht verschieden verhalten und nur durch die das Ost-Ende umfassende Grosse Ebene zu einem einigermaassen einheitlichen Ganzen verbunden werden. Aber auch westlich von China bewahrt er bis zu seinem Ursprung in der Gegend des 76sten Meridians die Rolle eines Theilers des Continentes in mehrfachen Gesichtspunkten bei, um sie weiter westlich an den Hindu-kush abzutreten, der seine Selbstständigkeit zwar bald verliert, aber zunächst an den Elburz und weiter im Westen an den Taurus und andere Gebirge die gleiche Rolle, wenn auch in weniger hervorragendem Maass, überträgt. Es wird somit in der That in gewissem Grad die Idee der Alten, dass der Asiatische Continent im Breitengrad von Rhodus durch ein diesem Parallel folgendes Gebirge in zwei Theile geschieden werde, realisirt.

Trotz seiner bedeutungsvollen Stellung ist der Kwen-lun, wenn man eine Weltkarte betrachtet, keineswegs eines der besonders in die Augen fallenden Gebirge; und wenn er auch in manchen Theilen deutlich gezeichnet ist, so bedarf es doch für andere Strecken der Anschauung von dem gegenwärtigen, auf geologischer Grundlage beruhenden Standpunkt der geographischen Wissenschaft, um ihn als ein selbstständiges Gebirge, oder vielmehr ein System von Parallelketten, aus seiner gebirgigen, und zum Theil durch Steppenformationen verhüllten Umgebung gleichsam herauszuschälen. Ist er aber in seiner Einheit erkannt, so